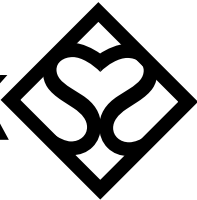
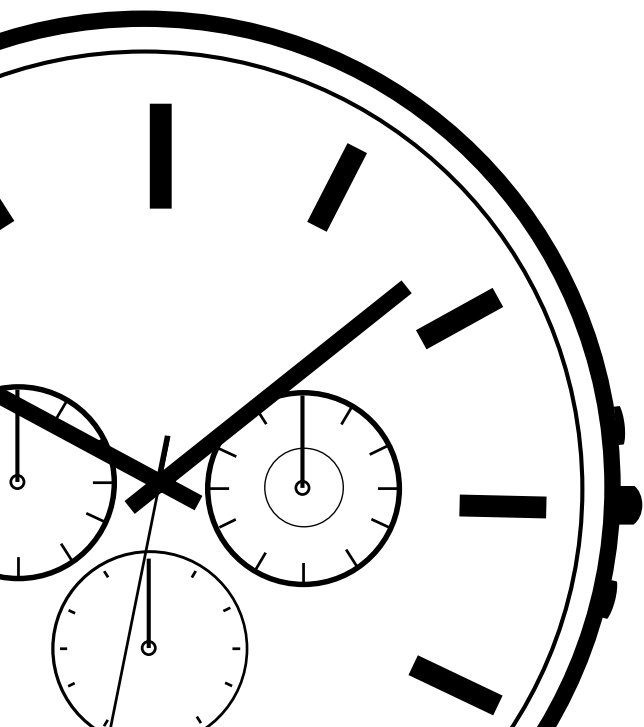


schmuck  **laden.de**

UHREN RATGEBER





Vorwort

Mit dem Uhrenratgeber von SchmuckLaden.de haben Sie ein übersichtliches Hilfsmittel zur Hand, was Ihnen beim Kauf einer Uhr zur Seite steht. Die gut verständlich dargestellten Informationen helfen Ihnen bei der Entscheidung zur richtigen Uhr und machen Ihnen die Auswahl aus dem reichhaltigen Angebot leichter. Sie finden Informationen dazu, welche unterschiedlichen Uhrenfunktionen es gibt und auf welche Kriterien sie beim Kauf einer Uhr achten sollten. Sie wissen nicht ob sie lieber eine analoge oder digitale Uhr kaufen sollen? Der Uhrenratgeber informiert sie über den Unterschied. Sie möchten Bekant in der USA anrufen, wissen aber nicht wie viel Uhr dort gerade ist? Kein Problem mit der Zeitzonenübersicht erhalten sie einen genauen Überblick über alle Zeitzonen der Welt.



INHALT

KAPITEL 1 - DIE UHRENFUNKTION

1.1 Die unterschiedlichen Uhrenfunktionen	3
---	---

KAPITEL 2 - DER UHRENKAUF

2.1 Was muss beim Kauf einer Uhr beachtet werden?	6
2.2 Die Uhr für die Freizeit.....	7

KAPITEL 3 - ANALOG & DIGITAL

3.1 Der Unterschied zwischen analoger und digitaler Zeitanzeige	10
3.2 Analoge und digitale Uhren für die Zeitmessung	10

KAPITEL 4 - DIE ZEITZONEN

4.1 Die Zeitzonen der Erde!	11
4.2 Sommerzeit	11
4.3 Zeitzonenübersicht	11



KAPITEL 1 - DIE UHRENFUNKTION

1.1 Die unterschiedlichen Uhrenfunktionen

Sie möchten sich eine neue Uhr anschaffen, wissen aber nicht, welche Uhr die Richtige für Sie ist? SchmuckLaden.de informiert Sie kurz und übersichtlich über die unterschiedlichen Funktionen der Zeitmesser und zeigt Ihnen, wie genau welche Uhr tickt.

Die Analoguhr

Eine Analoguhr ist die klassische Uhr, die wir kennen, denn sie zeigt die Uhr durch einen Stunden- und einen Minutenzeiger an, manchmal auch durch einen zusätzlichen Sekundenzeiger. Es gibt sowohl Analoguhren, die manuell aufgezogen werden müssen, als auch Modelle, die sich automatisch aufziehen. Somit kann sie auch eine Automatikuhr oder eine Quarzuhr sein, wichtig ist nur, dass sie durch Zeiger die Zeit anzeigt. Somit ist sie das klassische Modell, das sowohl rund als auch eckig sein kann und zu jedem Outfit ein beliebtes, zeitloses Accessoire darstellt.

Die Atomuhr

Eine Atomuhr funktioniert, wie es der Name schon sagt, durch die Schwingungen der Atome. Diese werden durch ein elektromagnetisches Feld in Schwingungen versetzt, sodass eine Energiedifferenz dazu beiträgt, dass die Atome in ständiger Bewegung bleiben. Diese Wellen werden über Langwellensender ausgestrahlt, sodass ein Signal empfangen werden kann, das die genaue Zeit anzeigt. Atomuhren sind also die genauesten Uhren der Welt.

Die Automatikuhr

Die Automatikuhr ist besonders praktisch, da sie sich automatisch aufzieht. Durch Bewegungen am Handgelenk wird der eingebaute Rotor aktiviert, sodass sich die Uhr von alleine aufzieht und nicht mehr von Hand bedient werden müssen. Eine Halbautomatikuhr ist nur auf den Sekundenzeiger bezogen, was besonders praktisch ist, wenn Sie die Uhr nicht regelmäßig tragen. Denn wenn die Bewegung ausbleibt, bleibt nur der Sekundenzeiger stehen, nicht aber der Minuten- und Stundenzeiger.





Die BinärUhren

Diese speziellen Uhren sind etwas für experimentierfreudige Menschen, denn bei diesem Modell muss man erstmal das Uhrenlesen neu erlernen. Denn die Uhrzeit wird nicht mehr einfach durch Uhrenzeiger oder Digitalanzeigen angezeigt, sondern durch LED-Anzeigen. Dabei werden die Einheiten meist in Zeilen angezeigt, oben zum Beispiel die Stunden, unten die Minuten. Da natürlich nicht 24 Leuchtanzeigen für die Stunden und 60 für die Minuten in eine Uhr passen, werden einzelne Zahlen angezeigt, die zusammengerechnet werden müssen. Sagen wir, es ist 11.33. Für die Stundenanzeige, die aus den Zahlen 1,2,4 und 8 besteht, leuchtet die 8, die 2 und die 1 auf, denn zusammen ergeben diese Zahlen eine 11. Die Minuten werden durch die Ziffern 1,2,4,8,16 und 32 dargestellt. Somit würde die 32 und die 1 aufleuchten. Zu Anfang ist das Lesen der BinärUhren deshalb etwas zeitaufwändig, aber wer das Prinzip einmal verstanden hat, erlernt das Lesen ganz schnell. Somit tragen Sie nicht nur ein praktisches Modell, sondern auch Schmuck und Eyecatcher zugleich, der Ihnen viele bewundernde Blicke garantiert!

Der Chronograph

Damals war der Chronograph wohl das Highlight unter den Uhren, denn plötzlich zeigten diese Uhren nicht mehr nur die Zeit und eventuell noch das Datum an, sondern hatten auch eine Stoppfunktion integriert, womit zwei Uhren zu einer wurden und die herkömmliche Stoppuhr überflüssig wurde. Durch ihr sportliches und meist robustes Design wird der Chronograph heute besonders gern zu sportlichen Aktivitäten

benutzt, um die Laufzeit zu messen, aber auch, um einen modischen Akzent zu setzen.

Die Digitaluhr

Digitaluhren sind das Gegenteil zu einer Analoguhr, denn Zeiger sind hier Fehlanzeige. Die Zeit wird durch Ziffern angezeigt, sodass das Lesen der Uhr vereinfacht wird, denn wir bekommen auf einen Blick angezeigt, wie viel Uhr es ist. Besonders Kinder lieben diese Uhren, da sie zum einen praktisch, zum anderen modern sind und ein sportliches Design aufweisen.

Die Fliegeruhr

Klar, dass Fliegeruhren vor allem für Piloten hergestellt wurden, denn damals ging es vor allem darum, im Flugzeug schnell und einfach die Zeit ablesen zu können, und auch im Dunkeln musste das Ziffernblatt gut zu erkennen. Somit ist die Fliegeruhr eine einfach konzipierte Uhr, die durch eine Leuchtmasse auch in der Dunkelheit gut lesbar ist. Große Ziffern, ein robustes Lederarmband und gut bedienbare Knöpfe sind zudem Merkmale der Fliegeruhr. Doch gerade durch ihr zeitloses Design ist die Fliegeruhr heute ein beliebtes Accessoire auch außerhalb des Flugzeugs.

Die Funkuhr

Die Funkuhr ist im Besitz eines Funkempfängers, der ein Signal aus einem Funkturm empfängt. Diese Signale wiederum werden durch eine Atomuhr gesendet. Damit eine Funkuhr also funktionieren kann, muss zuvor eine Atomuhr eingesetzt werden, und ist nicht, wie einige Hersteller es beschreiben, einer Atomuhr gleichzusetzen!



GPS-Uhren

GPS-Uhren empfangen ihre Signale per Satellit. Somit kann die Uhr durch das Global Positioning System die Zeit messen und Routen berechnen sowie den Standort erkennen. Sie ist zum Beispiel besonders gut zum Wandern in den Bergen geeignet, um die Route berechnen zu können.

Multifunktionsuhren

Wie es uns der Name schon verrät, besitzt eine Multifunktionsuhr mehrere Features. Datumsanzeige, Dunkelgangreserve und viele andere Funktionen verstecken sich in diesen Uhren, womit diese zu einem unverzichtbaren Accessoire wird. Die

Quarzuhr

Eine Quarzuhr sieht im Grunde aus wie eine ganz gewöhnliche Analoguhr, doch muss sie wie die Automatikuhr nicht aufgezogen werden, sondern wird durch Quarz angetrieben und funktioniert mit elektrischer Energie.

Schweizer Uhren

Schweizer-Uhren sind im Grunde Luxusuhren, denn sie sind bekannt für ihre hochwertige Technologie und Verarbeitung. Sie sind mit wertvollem, robustem Material verarbeitet und glänzen durch ihre hohe Qualität. Dafür sind die Schweizer Marken nämlich bekannt und deshalb so gefragt. Wer eine Uhr sucht, die aus den besten Materialien verarbeitet wurde, langlebig und zeitlos ist und zudem noch ein luxuriöses Accessoire darstellt, der ist bei den Schweizer Uhren genau richtig!

Die Taucheruhr

Natürlich ist die Taucheruhr vor allem dazu geeignet, um auch unter Wasser die Zeit ablesen zu können. Doch sollte eine Taucheruhr nicht nur den Vorteil haben, dass sie wasserfest ist, also mindestens 20 ATM besitzen sollte, um den Tiefen der Meere und Ozeane stand halten zu können, sondern auch Features wie Timer zum Berechnen der Tauchzeit besitzen und so konzipiert sein, dass sie unter Wasser nicht beschlägt, damit sie immer genau sehen können, wie viel Zeit Sie noch haben. Eine Taucheruhr ist ein unverzichtbares Hilfsmittel bei einem Tauchgang, denn sie zeigt Ihnen an, wie lange sie unter Wasser bleiben können, ohne, dass Ihnen der Sauerstoff ausgeht, und wird somit zu einem lebenswichtigen Gegenstand!

Wie Sie sehen, gibt es inzwischen eine große Vielfalt an Uhren, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind. Ob eine Uhr, die auch unter Wasser funktioniert, ein Modell, das Sportwerte misst oder ein sich selbst aufziehendes Accessoire für das Handgelenk, bei www.schmuckladen.de/magazin finden Sie die Uhren, die Ihre Wünsche berücksichtigen. Schauen Sie doch einfach mal bei unserem Uhrenangebot vorbei und informieren Sie sich noch genauer über die Funktionen von den einzelnen Uhrentypen.



KAPITEL 2 - DER UHRENKAUF

2.1 Was muss beim Kauf einer Uhr beachtet werden?

Das wahrscheinlich wichtigste Kriterium beim Kauf von Uhren ist das Aussehen der Uhr. Es fängt bei der Form der Uhr an und hört bei ihrer Farbe noch lange nicht auf. Hier die wichtigsten Merkmale auf einen Blick:

Farbe

Die Farbe sollte natürlich so gewählt werden, dass sie zu den meisten Stücken ihres Kleiderschranks passt. Daher sind Silber- und Golduhren wohl die dankbarsten. Sie lassen sich mit nahezu jedem Kleidungsstück kombinieren; sowohl Damen als auch Herren sollten lediglich darauf achten, dass anderer Schmuck den Sie tragen auch zur Uhr am Arm passt. Gleichzeitig haben jene Edelmetalle den Vorteil, dass sie generell eher dezent und schlicht wirken – vorausgesetzt, sie besitzen keine auffallenden Highlights. So können die Herren zielsicher auf Uhren in schlichtem Gold oder Silber zurückgreifen, wenn Sie den passenden

Schmuck für Anzug oder Smoking suchen. Hier passen übrigens auch Uhren mit braunem Lederarmband sehr gut. Wer es bei Schmuck hingegen eher ausgefallen oder bunt mag und sich nicht in Zurückhaltung üben muss, hat die nahezu grenzenlose Auswahl zwischen Uhren in vielen verschiedenen Farben und Mustern. Schließlich gibt es immer Momente im Alltag, die nach ein bisschen Farbe verlangen! Solche Uhren sollten aber zu sehr förmlichen Anlässen nicht getragen werden. Kurz und gut: bei SchmuckLaden.de werden alle Suchenden fündig!

Form

die Form der Uhr ist nicht nur eine Modesache, sondern ist das Merkmal, das beim allerersten Blick sofort auffällt; ob sie sich nun für eine runde Uhr oder für eine eckige entscheiden, wichtig ist, dass sie Ihnen noch lange nach dem Kauf gefällt. Hier gibt es sowohl bei den Damenuhren als auch bei den Herrenuhren eine große Auswahl an schönem Schmuck fürs Handgelenk!





Größe

Bei der Größe der Uhr kommt es nicht nur darauf an, ob sie Ihnen optisch gefällt, sondern auch, ob die Größe zu Ihnen passt; eine sehr kleine Uhr an einem starken, breiten Handgelenk kann dabei schon einmal unpassend wirken. Herren wie Damen sollten daher auf Uhren zurückgreifen, die in Proportion zur Hand und zum Arm stehen.

Material

Ob Lederarmband oder (Edel-)Metallband, die Hauptsache ist, dass sich die Uhr angenehm anfühlt und ihrem Geschmack entspricht. Hierbei sind Uhren in Silber oder Gold nicht zwangsläufig der elegantere Schmuck. Auch Armbanduhren mit Lederbändern oder solche aus Kunststoff können sehr schick aussehen und echte Hingucker in Sachen Eleganz sein.

Technischer Aufbau

Worin liegt der Unterschied zwischen einer mechanischen Uhr und einer Quarzuhr? Das ist hier die Frage. Der Vorteil von Quarzuhren liegt darin, dass sie als genauer gelten, ihre Abweichung beträgt durchschnittlich nur etwa eine Sekunde pro Woche. Hingegen kann die Gangabweichung der mechanischen Uhr bis zu sechs Sekunden am Tag betragen. Bei Funkuhren spielt dies jedoch keine Rolle, da sie sich regelmäßig automatisch einstellen.

Eine weitere Überlegung sollte sein, für welches Einsatzgebiet Sie die Uhr benötigen. Welche Uhren trägt man im Beruf? Mit was für einer Uhr ist man beim Sport gut beraten? Und welche Uhr ist die richtige für mein Kind? Je nachdem, wann Sie sie tragen

möchten, gibt es verschiedene Aspekte, die Sie berücksichtigen sollten, um möglichst viel Freude mit ihrer Uhr zu haben und den meisten Nutzen aus ihr ziehen zu können.

2.2 Die Uhr für die Freizeit

Suchen Sie eine praktische Uhr, die Sie im Alltag begleitet? Achten Sie auf die richtige Größe! Sie sollte nicht zu groß sein, damit Sie sie nicht stört; die Uhr sollte aber auch nicht zu klein sein, schließlich will sowohl Mann als auch Frau sofort erkennen können, welche Zeit sie anzeigt. A propos – Zeitanzeige ist nicht gleich Zeitanzeige. Seien Sie sich bewusst, dass der Unterschied zwischen einer Digitaluhr und einer Uhr mit Zeigern und Zifferblatt nicht unerheblich ist. Jeder Uhrenträger, der regelmäßig zwischen diesen beiden Arten von Uhren wechselt, wird das bestätigen. Den Pragmatikern unter Ihnen kann dabei generell eher zu einer Digitaluhr geraten werden. Diese stellt meist die äußerlich schlichte, funktionale Variante dar, wohingegen die Analoguhr in erster Linie mit Aussehen punktet. Ein weiterer Vorteil der Digitaluhren – sowohl der Herrenuhren, als auch der Damenuhren – liegt darin, dass diese tendenziell mit größerer Technik ausgestattet sind, sodass man mit ihnen weit mehr anstellen kann, als nur die Uhrzeit abzulesen. Ein weiteres Kriterium beim Kauf einer Uhr sollte der Tragekomfort sein, schließlich sollen Sie sich mit Ihrer Uhr wohl fühlen. Generell kann gesagt werden, dass man die Uhr am Arm überhaupt nicht spüren sollte, denn wenn sie sich unangenehm anfühlt, macht es meist auch keinen Spaß sie zu tragen. Schöne Digitaluhren und auch Analoguhren finden Sie bei SchmuckLaden.de.



Die Uhr für die Arbeit

Sie sind auf der Suche nach einer passenden Armbanduhr, die sie bei der Arbeit tragen können? Zunächst einmal kommt es natürlich darauf an, was für einer Beschäftigung Sie nachgehen. Bei körperlicher Arbeit empfiehlt sich beispielsweise eine robuste Uhr, bei der Sie keine Angst haben müssen, dass sie kaputt geht. Haben Sie geschäftlich viel mit Menschen zu tun und legen deshalb auch großen Wert auf ihr Erscheinungsbild, sollte Ihre Uhr dies selbstverständlich unterstützen. Uhren sind nicht zuletzt auch Schmuck. Vergessen Sie dabei aber nicht die Wirkung, die Ihre Uhr auf andere macht: sie sollte stets dem Anlass und der Situation gerecht sein. Schlichte, dezente Farben erzielen beispielsweise tendenziell einen seriösen Eindruck. Ist die Uhr auffallend bunt und schrill kann das auch auf einen eher lebhaften und dynamischen Charakter hindeuten. Generell kann noch gesagt werden, dass Analoguhren tendenziell eleganter wirken, als Digitaluhren. Jedoch darf bei all diesen Ratschlägen das Wichtigste nicht vergessen werden: die

Uhr sollte zu Ihnen passen, denn sie drückt aus, wer Sie sind! Ein zusätzlicher Hinweis für die Damen und Herren, die im Arbeitsleben viel unterwegs sind und wenig Zeit haben: legen Sie Wert auf eine einfache Handhabung der Uhr! Schnelles Anlegen und Abnehmen und gegebenenfalls eine rasche oder automatische Anpassung der Zeit zählen dazu. Im Übrigen kann es bei der Arbeit auch von Vorteil sein, eine Uhr mit Datumsanzeige zu besitzen. Auf diese Weise spart man sich das Rätseln nach dem aktuellen Tag. Mit dieser praktischen Funktion sind inzwischen auch viele Analoguhren ausgestattet.

Die Sportuhr

Welche Besonderheiten zeichnet eine Sportuhr aus? Eine Sportuhr muss natürlich einiges aushalten und gegen Wind und Wetter gewappnet sein. Das heißt, dass sie mindestens eine Wasserdichte von fünf Bar aufweisen sollte. Bei diesem Wert muss man keine Sorgen haben, falls man beim Joggen in einen Regen geraten sollte. Ist die Uhr aber für den Wassersport gedacht – handelt



es sich also um eine Taucheruhr – sollte die Dichte mindestens 20 Bar betragen. Beim Ausdauersport ist es außerdem ratsam, eine Pulsuhr zu tragen, um den bestmöglichen Trainingseffekt zu erzielen und um Ihrem Körper nicht mehr zuzumuten, als er ertragen kann. Hier wäre es außerdem überlegenswert, eine Uhr mit zusätzlicher Stoppuhr-Funktion zu kaufen. Ein weiteres Kriterium beim Kauf einer Sportuhr betrifft die Verarbeitung: das Gehäuse der Uhr sollte sehr stabil und kratzfest sein, der Verschluss muss sicher schließen und darf nicht von selbst aufgehen – auch dann nicht, wenn man mit der Uhr hängen bleibt. Zu einer hochwertigen Verarbeitung gehört auch, dass sie dem Kontakt zu grobem Schmutz standhält. Ob es sich dabei um Sandkörner, Motoröl oder Matsch handelt ist egal. Eine gute Uhr, lässt sich ohne großen Aufwand reinigen und übersteht den Vorgang unbeschadet. Überdies ist es gerade beim Sport wichtig, dass die Uhr leicht zu bedienen ist und sich auch dann noch handhaben lässt, wenn man in Bewegung ist.

Die Kinderuhr

Spätestens wenn Ihr Kind gerade lernt, die Uhr zu lesen, wird es Zeit für eine eigene Kinderuhr. Schließlich hat es sich zur Belohnung für den Erfolg auch etwas verdient! Damit Ihr Kind aber das Ablesen der Zeit nicht gleich wieder verlernt, sondern immer weiter übt, empfiehlt sich für den Anfang eine Analoguhr mit Zifferblatt. Hierbei sollten Sie darauf achten, dass alle Zahlen auch tatsächlich aufgedruckt sind und nicht nur durch Striche oder Ähnliches ersetzt werden. Das Vorhandensein aller drei Zeiger – also auch des Sekundenzeigers –

erleichtert zudem das Ablesen, trägt des Weiteren zum Verständnis der Zeit bei und vermeidet unnötige Verwirrung. Übrigens ist es genau wie bei den Uhren für Erwachsene, auch bei Kinderuhren wichtig, dass sie zum Charakter und zu den Vorlieben des Kindes passen. Schenken Sie deshalb Ihrem Kind eine Armbanduhr, die es gerne trägt und die ihm Spaß am Uhr-Ablesen bietet! Vergessen Sie aber nicht, dass die Kinderuhr dabei trotzdem robust und unempfindlich gegenüber Schmutz oder Kratzern sein sollte. Sie darf auf keinen Fall ein Hinderungsgrund für die ganz normalen, alltäglichen Aktivitäten Ihres Sprösslings sein.

KAPITEL 3 - ANALOG & DIGITAL

3.1 Der Unterschied zwischen analoger und digitaler Zeitanzeige

Analog und digital, diese beiden Begriffe sind gebräuchlich und auch weitgehend bekannt. Analog stammt aus dem Griechischen. Analogia = Ähnlichkeit. Digital wurde vom lateinischen Wort für Finger, *Digitus*, abgeleitet. Das Wort „Analogie“ hat in der Wissenschaft eine andere Bedeutung als in der Informationstechnik oder bei der Zeitanzeige bei Uhren. In der wissenschaftlichen Analogie wird das Besondere mit dem Besondern oder das Allgemeine mit dem Allgemeinen verglichen. Daraus ergibt sich dann die Konsequenz einer Beurteilung, bisweilen eine Ähnlichkeitsrelation.

3.2 Analoge und digitale Uhren für die Zeitmessung

Für die Zeitmessung wurden analoge und digitale Uhren entwickelt, wo der Unterschied in der Anzeige der Zeit liegt. Analoge Uhren haben Zeiger, digitale Uhren

vermitteln mit Zahlen von 0 bis 24, was die Stunde geschlagen hat. Zuweilen wird auf die 24-Stunden-Anzeige verzichtet. Es gibt nur die Anzeige 1 bis 12, wobei sie mit den Bezeichnungen AM(Ante Meridiem: vor Mittag) und PM (Post Meridiem; nach Mittag) ergänzt wird. Für Senioren und Alzheimerpatienten gibt es analoge Uhren für eine klare Zeitdarstellung, wo zusätzlich noch der Wochentag mit Datum angezeigt wird. Die analoge Zeitanzeige ist somit für Menschen, deren kognitiven Fähigkeiten nachgelassen haben oder unterentwickelt sind, die besser erfassbare.

Analoge Uhren, egal, ob es sich um eine Wand-, Stand- oder Armbanduhr handelt, sind entweder mit arabischen Zahlen ausgestattet, mit römischen Ziffern versehen oder einfach nur mit Strichsymbolen. Zuweilen – besonders bei modischen Uhren – verzichten die Designer völlig auf Striche oder Ziffern, sondern schaffen eine mehr oder weniger attraktiv gestaltete freie Fläche, auf denen sich die Zeiger bewegen. Egal, ob die Zeitanzeige analog oder digital ist, Uhren gibt es in den unterschiedlichsten Formen.





KAPITEL 4 - DIE ZEITZONEN

4.1 Die Zeitzonen der Erde!

Was ist aber eine Zeitzone? In jeder Zeitzone existiert zu einem bestimmten Zeitpunkt auf der Erde das gleiche Datum und die gleiche Uhrzeit. Mittlerweile haben die Zeitzonen eine politische Bedeutung. Oft orientieren sie sich am Verlauf von Staatsgrenzen. Dadurch verfügen viele Länder die innerhalb der gleichen Zonenzeit liegen, über eine eigene Uhrzeit und Zeitzonen-Bezeichnung. Auch die nationale Handhabung der Zeitumstellung sowie die geografische Ausdehnung eines Landes tragen zu den Unterschieden bei. Zu berücksichtigen ist auch, dass sich viele Länder nicht an der Zeitumstellung beteiligen. Sie verbleiben in der Normalzeit bzw. Standard Time.

Eine Zeitzone ist heute vielmehr die Vereinheitlichung der Ortszeiten, unter Berücksichtigung des Sonnenverlaufs sowie der politischen Gegebenheiten in einer bestimmten Region.

Die Greenwich Mean Time (GMT, UTC oder WET) ist die Zeit, von der aus alle Zeiten errechnet werden können, denn durch Greenwich verläuft der 0-te Breitengrad. Sagen wir mal, in England (UTC 0) ist es 15 Uhr. Deutschland liegt in der Zone +1, das bedeutet, dass es in Deutschland 16 Uhr ist. Somit können Sie ganz bequem ableisen, wo gerade welche Zeit ist, denn Sie müssen dem UTC einfach die Zahl hinzufügen oder abziehen, die in der Spalte UTC angegeben ist.

4.2 Sommerzeit

Doch Vorsicht: Beachten Sie die Uhrumstellung! Viele Länder wechseln in der Frühlingssmitte in eine andere Zeitzone, im Herbst wieder zurück. So gilt etwa in den mitteleuropäischen EU-Staaten im Winter die MEZ (UTC+1), in den Sommermonaten aber die mitteleuropäische Sommerzeit (MESZ, UTC+2). Wenn Länder auf der Südhalbkugel die Sommerzeit verwenden, muss natürlich darauf geachtet werden, dass deren Jahreszeiten den europäischen entgegengesetzt sind.

4.3 Zeitzonenübersicht

Alle Zeitzonen richten sich nach der UTC Weltzeit. Die Berechnung der Zeitdifferenz von einer Zeitzone zur nächsten beginnt am nullten Längengrad, der durch Greenwich in England verläuft. In der unteren Tabelle finden Sie eine Auflistung der wichtigsten Zeitzonen.



UTC	Kürzel	Zeitzone	Länder der Zeitzonen
+12	NZST IDLE	New Zealand Standard Time, International Date Line East	Neuseeland, Russland, Wellington, Fidschi Inseln
+11	MAGT	Magadan	Magadan, Russland, Neukaledonien, Salomon Inseln
+10	EAST GST	East Australien Standard Time, Guam Standard Time	Russland, Papua Neuguinea, Australien
+ 9	JST KST EIT	Japan Standard Time Korea Standard Time East Indonesia Time	Japan, Süd Korea, Nord Korea, Indonesien
+ 8	CCT CIT AWST	China Standard Time Central Indonesia Australian Western ST	Mongolei, China, Taiwan, Philippinen, Malaysia, Singapur, Indonesien, Australien
+7	WAST	West Australien Time	Australien
+ 6	NOVT LKT	Novosibirsk Time Lankan Time	Russland, Kasachstan, Kirgisien, Sri Lanka, Bangladesh
+5	TMT TJT	Turkmanistan Time Tadjikistan Time	Russland, Usbekistan, Turkmenistan, Pakistan
+ 4	SAMT	Samara Time	Samara, Russland, Georgien, Armenien
+3	BT EAT MSK	Baghdad Time East African Time Moscow Time	Russland, Irak, Syrien, Saudi Arabien, Äthiopien, Kenia, Somalia, Tansania, Madagaskar
+ 2	EET CAT SAST	Eastern European Time Central Africa Time South Africa Standard Time	Osteuropäische Länder, Türkei, Israel, Ägypten, Sudan, Ruanda, Botswana, Mosambik ...
+ 1	CET MEZ	Central European Time (engl.) Mitteleuropäische Zeit	Mitteleuropäische Länder, Algerien, Tunesien, Libyen, Nigeria, Kamerun, Angola, Deutschland ...
0	GMT UTC WET	Greenwich Mean Time Universal Coordinated Time Western European	Westeuropäische Länder, Island, Marokko, Kanaren, Senegal, Elfenbeinküste ...
- 1	AT	Azores Time	Kapverden, Azoren
- 2	FNT	Fernando Noronha Time	Fernando de Noronha (Brasilien)
- 3	ART BRT UYT	Argentina Time Brazil Time Uruguay Time	Argentinien, Brasilien, Guyana, Uruguay
- 4	AST	Atlantic Standard	Kanada, Venezuela, Brasilien, Bolivien, Paraguay, Chile
-5	EST	Eastern Standard Time	Kanada, USA, Kolumbien, Peru
- 6	CST	Central Standard Time	Kanada, USA, Mexiko
- 7	MST	Mountain Standard Time	USA
- 8	PST	Pacific Standard Time	Kanada, USA
- 9	YST	Yukon Standard Time	Alaska, USA
- 10	HAST CAT	Hawaii Standard Time Central Alaska Time	Hawaii, USA
- 11	NT	Nome Time	Nome, Alaska, USA
- 12	IDLW	International Date Line West (Datumsgrenze West)	